

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, Apothekers oder Drogisten bzw. der Ärztin, Apothekerin oder Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Vibrocil Nasentropfen, Lösung

Haleon Schweiz AG

Was ist Vibrocil Nasentropfen, Lösung und wann wird es angewendet?

Vibrocil enthält einen milden abschwellenden Wirkstoff sowie ein Antihistaminikum. Vibrocil bringt eine rasche und anhaltende Linderung bei angeschwollener Nasenschleimhaut (verstopfter Nase) und Nasenlaufen.

Vibrocil eignet sich für die kurzfristige symptomatische Behandlung bei verstopfter Nase und Juckreiz wie z.B. bei Erkältung, Sinusitis (Nasennebenhöhlenentzündung), Heuschnupfen, allergischer nicht saisonbedingter Rhinitis (Nasenschleimhautentzündung, z.B. ausgelöst durch Hausstaub, Tierhaare, Schimmel).

Auf ärztliche Verschreibung kann Vibrocil auch vor oder nach einer Operation und als unterstützendes Arzneimittel bei der Behandlung von akuten Mittelohrentzündungen eingesetzt werden.

Wann darf Vibrocil Nasentropfen, Lösung nicht angewendet werden?

In folgenden Fällen darf Vibrocil nicht angewendet werden:

- bei Überempfindlichkeit gegen einen der Wirkstoffe (Dimetindenmaleat, Phenylephrin) oder einen der Hilfsstoffe gemäss Zusammensetzung,
- wenn Sie an einer chronischen Rhinitis leiden, die zu einer Verdünnung der Nasenschleimhaut geführt hat,
- wenn Sie gegenwärtig Monoaminoxidasehemmer (MAO-Hemmer, Arzneimittel gegen Depressionen) einnehmen oder innerhalb der letzten 14 Tage eingenommen haben,
- wenn Sie an einem Glaukom leiden (d.h. einer Augenerkrankung mit erhöhtem Augeninnendruck),
- nach einer transnasalen Operation (chirurgische Eingriffe im Nasenbereich, bei denen die Hirnhaut freigelegt wurde).

Wann ist bei der Anwendung von Vibrocil Nasentropfen, Lösung Vorsicht geboten?

Sprechen Sie vor der Anwendung mit Ihrem Arzt / Ihrer Ärztin, wenn Sie:

- an hohem Blutdruck, einer Herz-Kreislauf-Erkrankung,
- einer Überfunktion der Schilddrüse,
- an Diabetes (Zuckerkrankheit) oder
- Epilepsie leiden,
- Schwierigkeiten beim Wasserlassen haben (z.B. bei Prostatahypertrophie),
- blutdrucksenkende Arzneimittel (z.B. Betablocker), stimmungsaufhellende Arzneimittel (MAO-Hemmer, tri- oder tetrazyklische Antidepressiva) oder Parkinsonmittel einnehmen (s. auch «Wann darf Vibrocil nicht angewendet werden?»).

Vibrocil sollte nicht länger als 3 Tage ununterbrochen angewendet werden. Wenn nach 3 Tagen keine Besserung eintritt oder wenn sich die Symptome verschlimmern, sollten Sie ärztlichen Rat einholen. Bei längerem oder übermässigem Gebrauch kann eine chronische Entzündung der Nasenschleimhaut



auftreten (Rhinitis medicamentosa).

Vibrocil kann bei empfindlichen Personen Schlafstörungen, Benommenheit und Zittern verursachen.

Vibrocil ist nicht für die Anwendung in Mund oder in Augen bestimmt.

Die verordnete Dosis darf insbesondere bei Kleinkindern und betagten Personen nicht überschritten werden.

Vibrocil Nasentropfen, Lösung werden bei Kindern unter 2 Jahren nicht empfohlen.

Vibrocil sollte bei Kindern von 2 bis 12 Jahren unter Aufsicht Erwachsener angewendet werden.

Information zu den Hilfsstoffen

Benzalkoniumchlorid kann eine Reizung oder Schwellung der Nasenschleimhaut hervorrufen, insbesondere bei längerer Anwendung.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) anwenden!

Darf Vibrocil Nasentropfen, Lösung während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Systematische wissenschaftliche Untersuchungen wurden nie durchgeführt. Phenylephrin und Dimetindenmaleat gehen eventuell in die Muttermilch über. Vibrocil sollte deshalb vorsichtshalber während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Wie verwenden Sie Vibrocil Nasentropfen, Lösung?

Die angegebene Dosierung und Anwendungshäufigkeit nicht überschreiten.

Es sollte immer die niedrigste wirksame Dosierung über die kürzest mögliche Therapiedauer verwendet werden.

Erwachsene und Kinder über 6 Jahren (unter Aufsicht Erwachsener):

3- bis 4-mal täglich 3–4 Tropfen in jede Nasenöffnung.

Kinder von 2 bis 6 Jahren (unter Aufsicht Erwachsener):

3- bis 4-mal täglich 1–2 Tropfen in jede Nasenöffnung.

Kinder unter 2 Jahren

Vibrocil Nasentropfen, Lösung werden bei Kindern unter 2 Jahren nicht empfohlen.

Anwendung der Tropfen

- Vor der Anwendung sollte die Nase gründlich gereinigt werden (z.B. Schnäuzen).
- Achten Sie darauf, dass die Tropfen nicht in die Augen gelangen.
- Den Kopf leicht zurückbeugen. Die Tropfen in jedes Nasenloch einträufeln und den Kopf eine kurze Zeit zurückbeugt belassen, damit sich die Tropfen verteilen können.
- Die Tropfpipette reinigen und trocknen bevor diese wieder auf die Flasche aufgeschraubt wird.

Eine Flasche Vibrocil Nasentropfen, Lösung soll nur von einer Person verwendet werden, um eine mögliche Verbreitung einer Infektion zu vermeiden.

Nicht länger als 3 Tage ununterbrochen anwenden. Wenn nach 3 Tagen keine Besserung eintritt oder wenn sich die Symptome verschlimmern, sollten Sie ärztlichen Rat einholen.



Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Vibrocil Nasentropfen, Lösung haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Vibrocil auftreten:

In *seltenen* Fällen (*betrifft 1 bis 10 von 10'000 Behandelten*) kann ein lokales und vorübergehendes Brennen oder Trockenheit der Nase sowie Nasenbluten auftreten.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis

Für Kinder unerreikbaar aufbewahren.

Vibrocil Nasentropfen, Lösung: Vor Licht schützen und bei Raumtemperatur (15-25°C) lagern.

Entsorgungshinweis

Entsorgen Sie keine Arzneimittel in das Abwasser oder den Hausmüll. Geben Sie abgelaufene oder nicht mehr benötigte Arzneimittel aus Haushalten an einer Abgabestelle (z.B. Apotheke, Drogerie, Arztpraxis) oder an einer Sammelstelle zurück. Diese Massnahmen tragen zum Schutz der Umwelt bei.

Weitere Hinweise

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Vibrocil Nasentropfen, Lösung enthalten?

Wirkstoffe

1 ml Vibrocil Tropfen enthält: 0,25 mg Dimetindenmaleat und 2,5 mg Phenylephrin.

1 Tropfen enthält ca. 0,009 mg Dimetindenmaleat und 0,09 mg Phenylephrin.

Hilfsstoffe

Sorbitol, Natriummonohydrogenphosphat, Citronensäure-Monohydrat, Lavandinöl, Benzalkoniumchlorid, gereinigtes Wasser.

Zulassungsnummer

50009 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Vibrocil Nasentropfen, Lösung? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Vibrocil Nasentropfen, Lösung: Packung zu 15 ml.

Zulassungsinhaber

Haleon Schweiz AG, Risch.

Diese Packungsbeilage wurde im Januar 2021 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

